

Doppelstart beim Schwanberglauf und Mainathlon

Ein intensives Sportwochenende ging für Sven Starklauf und Christian Schlapp zu Ende. Am Freitagabend starteten beide beim legendären Schwanberglauf, zusammen mit über 1.000 weiteren Startern, die sich im Unterfränkischen Iphofen trafen. Nachdem sich am Start viele regionalen Spitzenläufer versammelten war das vermeintliche Ziel, eine TopTen Platzierung, nicht ganz einfach zu erzielen.

Die ersten 3 Kilometer gingen stark ansteigend an die Weinreben vorbei rauf auf den Schwanberg. Nach ein paar Kilometern auf dem Plateau lief man bergab dem Ziel, dem Schlosspark von Castell, entgegen.

Nach 10,6 km und 240 Höhenmeter erreichte Sven Starklauf auf Platz 6 des Gesamteinlaufs nach 40:37 Min. glücklich das Ziel. Er konnte auf dem Rückweg einen Läufer nach dem anderen überholen und sich somit sogar noch den Altersklassensieg in der M30 sichern.

Ebenfalls Altersklassensieger, in der M40, wurde Christian Schlapp der nach starken 42:49 Min. finishen konnte. Auch ihm gelang es, aufgrund einer perfekten Renneinteilung, sich noch auf Rang 14 nach vorne zu arbeiten.

Dritte im Bunde war unsere Läuferin Uschi Banner die nach 1:17:57 Std. die anspruchsvolle Strecke bewältigte. Damit erreichte sie in der W55 den 45. Rang.



Kaum im Ziel begann für Sven und Christian bereits die Regenerationsphase da beide Läufer noch kurzfristig für eine Staffel beim Mainathlon antraten durften. Dennoch genossen sie mit weit über tausend Besucher die einmalige Weinfestatmosphäre im Schloßpark Castell.



Tags darauf ging es dann erneut Richtung Unterfranken, diesmal war Eltmann das Ziel wo die sportbegeisterten Männer der SG Eltmann mit dem Mainathlon ein tolles überregionales Event geschaffen haben.

Christian Schlapp war für das Team Bonanza Radmobil Bamberg am Start und ging nach starken Leistungen seiner Schwimm bzw. Radkollegen als einer der ersten Staffeln auf die Laufstrecke. Nach einer kleiner Aufwärmrunde durchs Stadtgebiet von Eltmann ging es auf die berühmt berüchtigte Himmelsleiter. Nach dem erklimmen der Wallburg war das größte geschafft und es ging von nun an fast nur noch bergab, erneut durch die Stadt zurück in die „Schäffler Arena“ am Main. Mit

29:24 Min., der drittbesten Laufzeit aller Teilnehmer, finishte Schlapp mit seinem Team Bonanza Radmobil Bamberg sensationell als drittes Mixed Team.



Sven Starklauf ging für die Rennradgruppe seines Arbeitgebers BOSCH-Bamberg an den Start. Er musste etwas länger als Schlapp auf seinen Mountainbiker warten, befand sich aber immer noch in Schlagdistanz zu den TopTen Platzierungen. Auch er begann euphorisch und lief die 472 Stufen zur Wallburg, liebevoll genannt „stairway to hell“ schnell an. Auf der 7,3 Kilometer langen Strecke holte Läufer um Läufer ein, finishte in 27:55 Min. mit der zweitschnellsten Laufzeit, und brachte seine Staffel damit noch auf einen hervorragenden 5. Platz in der Mixed-Wertung nach vorne.

Ebenfalls für eine Staffel der Rennradgruppe BOSCH-Bamberg ging Otto Starklauf an den Start. Auch er lieferte mit einer Laufzeit von 35:23 Min. eine tolle Leistung ab und finishte für seine Staffel auf Rang sieben unter 58 Männer Staffeln.

Mit Simone Röcklein war eine weitere Athletin des DJK SC Vorra am Start. Mit einer reinen Frauenstaffel trat sie als Team Pilatesraum an. Sie übernahm hierbei den Radabschnitt mit dem Mountainbike. Mit der schnellsten Radzeit der Frauenstaffeln von 1:10:25 Std. finishten sie auf einem starken zweiten Rang in der Frauen Staffwertung.

Mit vielen sportbegeisterten Mainathleten ließen dann alle gemeinsam das erfolgreiche Sportwochenende ausklingen.

